



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn  
Markus Tressel MdB  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Datum: Berlin, 09.05.2018  
Seite 1 von 1

**Steffen Bilger MdB**  
Parlamentarischer Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT  
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2100  
FAX +49 (0)30 18-300-2119

psts-bilger@bmvi.bund.de  
www.bmvi.de

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 466/April:

*Welche Bundesfernstraßen sollen in Zukunft in den Verantwortungsbereich der geplanten Infrastrukturgesellschaft des Bundes fallen, und wie begründet die Bundesregierung gegebenenfalls den Verbleib von Teilen des Bundesfernstraßennetzes in der Auftragsverwaltung der Bundesländer?*

beantworte ich wie folgt:

Die Bundesautobahnen werden spätestens ab dem 01.01.2021 in Bundesverwaltung geführt. Das Nähere regelt das Infrastrukturgesellschaftserrichtungsgesetz.

Für die Bundesstraßen besteht die Auftragsverwaltung fort. Das Grundgesetz sieht aber vor, dass auf Antrag eines Landes Bundesstraßen, die in dem jeweiligen Land liegen, in die Bundesverwaltung übernommen werden können (Artikel 90 Absatz 4, 143e Absatz 2 GG). Entsprechende Anträge liegen dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur bislang nicht vor.

Mit freundlichen Grüßen



Steffen Bilger

